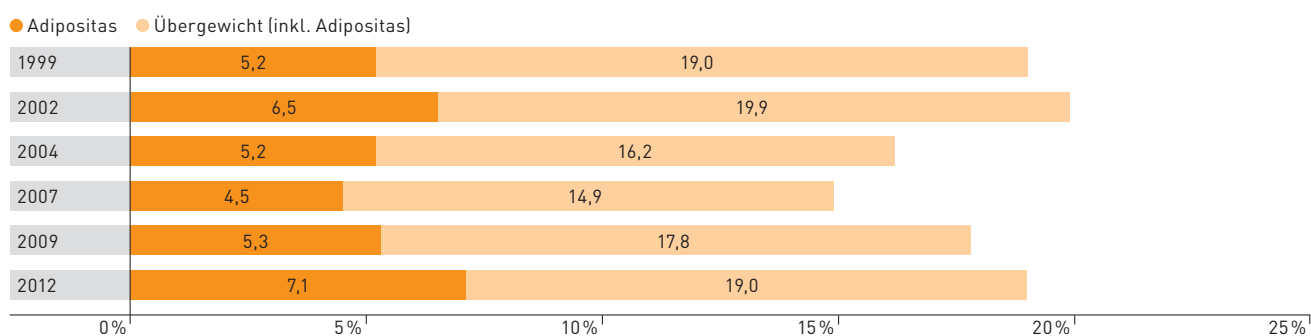


2C BMI von Kindern und Jugendlichen

Vergleichbare Daten zum BMI von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz liegen aus verschiedenen Projekten vor. Die folgenden Abbildungen zeigen den Anteil übergewichtiger und adipöser Kinder und Jugendlicher aus einer nationalen Studie der ETH Zürich sowie aus dem Projekt «BMI-Monitoring in Basel, Bern und Zürich» von Gesundheitsförderung Schweiz.

ABBILDUNG 1

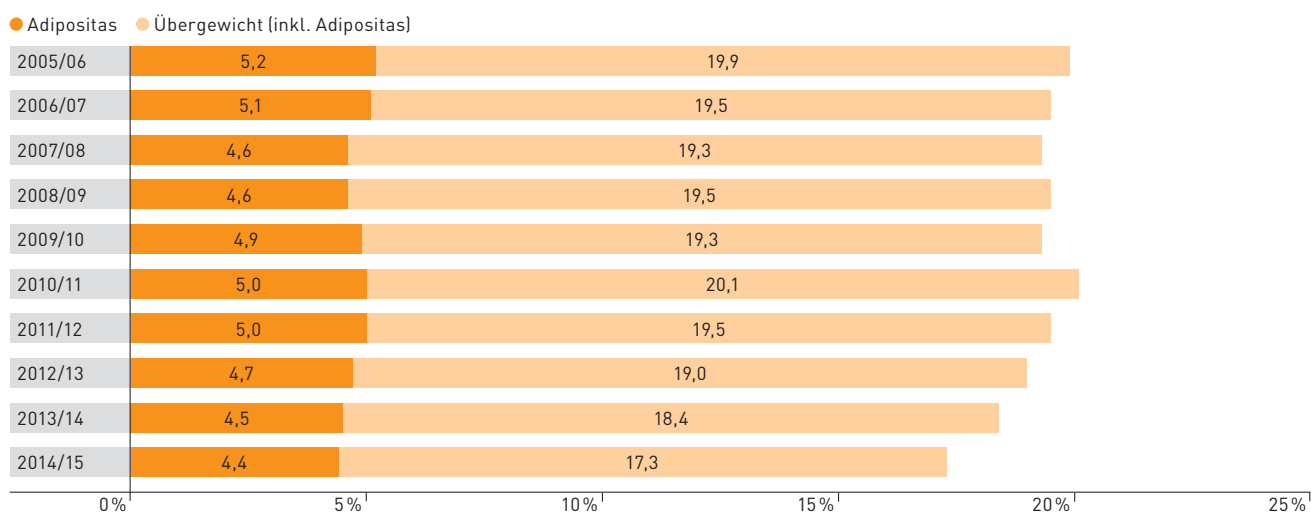
Anteil übergewichtiger und adipöser Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, 1999 bis 2012



Quelle: Aeberli, I. und S. Murer (2013): Häufigkeit von Übergewicht und Adipositas bei Schweizer Primarschulkindern: Eine Trendanalyse von 1999 bis 2012. Präsentation anlässlich des Wissensaustauschs zum Monitoring-System Ernährung und Bewegung vom 28.10.2013.

ABBILDUNG 2

Anteil der übergewichtigen Kinder und Jugendlichen in den Städten Basel, Bern und Zürich, Schuljahre 2005/06 bis 2014/15 (verschiedene Schulstufen zusammengefasst)



Quelle: Daten der schulärztlichen Dienste der Städte Basel, Bern und Zürich in: Stamm, H.; Bauschatz, A.-S.; Ceschi, M.; Guggenbühl, L.; Lamprecht, M.; Ledergerber, M.; Sperisen, N.; Staehelin, K.; Stronski Huwiler, S.; Tschumper, A.; Wiegand, D. (2016). Monitoring der Gewichtsdaten der schulärztlichen Dienste der Städte Basel, Bern und Zürich. Vergleichende Auswertung der Daten des Schuljahres 2014/2015. Gesundheitsförderung Schweiz Faktenblatt 13, Bern und Lausanne

Aus der ersten Darstellung geht hervor, dass der Anteil übergewichtiger und adipöser Kinder auf der nationalen Ebene in den mittleren 2000er-Jahren zunächst zurückgegangen ist, um bis 2012 wieder auf das Niveau der späten 1990er-Jahre anzusteigen. Die Daten aus den Städten Basel, Bern und Zürich (Abbildung 2) deuten dagegen auf eine stabile Entwicklung während des Zeitraums 2005/06 bis 2010/11 auf hohem Niveau und einen leichten Rückgang seither hin.

Wird die Verbreitung von Übergewicht nach Schulstufen untersucht, so fällt auf, dass im Kindergarten erst rund 12 Prozent der Kinder übergewichtig sind, während dieser Anteil auf der Mittelstufe bereits 21 Prozent und auf der Oberstufe 23 Prozent beträgt (Abbildung B).

Hintergrund und weitere Resultate

Datenlage: Für Angaben zum Gewicht von Kindern und Jugendlichen kann auf Befragungsdaten sowie auf Messungen der ETH Zürich und der schulärztlichen Dienste verschiedener Städte und Kantone zurückgegriffen werden.

Vergleichbare Angaben sind in den Städten Basel, Bern und Zürich gegenwärtig für die Schuljahre 2005/06 bis 2014/15 verfügbar. Im Jahr 2013 wurde die Datenbasis zudem auf weitere acht Kantone erweitert, für die Daten aus den Schuljahren 2010/11 bis 2012/13 vorlagen. Damit steht eine grössere Datenbasis zur Einschätzung der Verbreitung von Übergewicht zur Verfügung (n=26 707, vgl. Abbildung A).

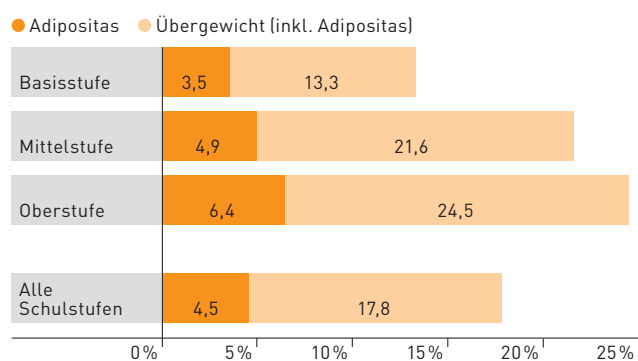
Eine weitere Datenquelle stellt eine Stichprobenuntersuchung 6- bis 12-jähriger Schulkinder in der Schweiz dar, die von der ETH Zürich zwischen 1999 und 2012 insgesamt sechsmal durchgeführt wurde. Es gilt zu berücksichtigen, dass das Übergewicht in dieser Studie etwas anders bestimmt wurde als in den übrigen Studien in diesem Indikator: Während hier die Grenzwerte des amerikanischen Centers for Disease Control (CDC) verwendet wurden, basieren die übrigen Grafiken auf den Grenzwerten von Cole et al.

Für die Kinder und Jugendlichen ab 11 Jahren können überdies Angaben aus der Studie «Health Behaviour in School-aged Children» (HBSC) von Sucht Schweiz verwendet werden. Allerdings gilt es hier zu beachten, dass die Zahl übergewichtiger Personen in Befragungen tendenziell unterschätzt wird (vgl. Abbildung D).

Zusätzliche Resultate: Die Abbildungen A und B enthalten die Befunde aus dem vergleichenden BMI-Monitoring von elf (Abbildung A) bzw. drei Schweizer Städten und Kantonen (Abbildung B) des Jahres 2013 bzw. des Schuljahres 2014/2015 nach Klassenstufe. Aus den Abbildungen geht hervor, dass die Prävalenz von Übergewicht mit steigendem Alter der Schüler/innen ebenfalls ansteigt: Ist im Kindergarten etwas mehr als jedes achte Kind übergewichtig, ist es auf der Oberstufe bereits jedes vierte.

ABBILDUNG A

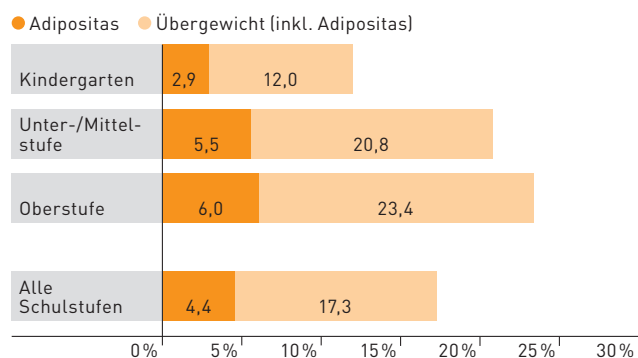
Anteil übergewichtiger und adipöser Kinder auf verschiedenen Klassenstufen in elf Städten und Kantonen, Schuljahre 2010/11 bis 2012/13



Quelle: Vergleichendes BMI-Monitoring in elf Städten und Kantonen, vgl. Stamm et al. (2013)

ABBILDUNG B

Anteil übergewichtiger und adipöser Kinder auf verschiedenen Schulstufen (Basel, Bern, Zürich, Schuljahr 2014/15, n= 12 241)



Quelle: BMI-Monitoring Basel, Bern und Zürich

Abbildung C illustriert dagegen deutliche Unterschiede nach Staatsangehörigkeit: Schweizer Kinder sind seltener von Übergewicht betroffen als ausländische.

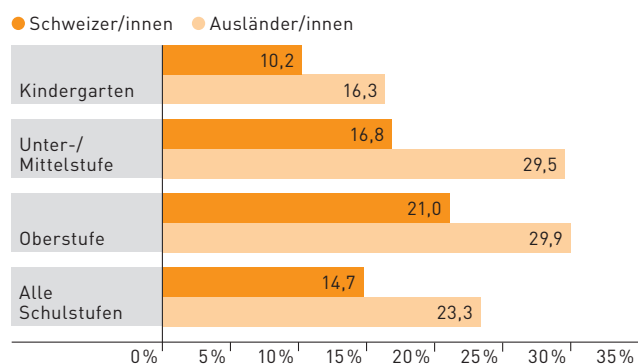
Abbildung D zeigt schliesslich, dass sich mit den Befragungsdaten der HBSC-Studie zwar deutlich geringere Übergewichtsprävalenzen nachweisen lassen, dass diese seit 1990 jedoch kontinuierlich angestiegen sind. Knaben sind dabei häufiger übergewichtig als Mädchen – ein Befund, der sich in den gemessenen Daten des BMI-Monitorings allerdings nicht bestätigt. Im Gegensatz zu den gemessenen Daten zeigt sich in den Befragungsdaten der HBSC-Studie überdies noch keine Stabilisierung bzw. kein Rückgang des Anteils übergewichtiger Kinder und Jugendlicher.

Weiterführende Angaben

- Aeberli, I. und S. Murer (2013): Häufigkeit von Übergewicht und Adipositas bei Schweizer Primarschulkindern: Eine Trendanalyse von 1999 bis 2012. Präsentation anlässlich des Wissensaustauschs zum Monitoring-System Ernährung und Bewegung vom 28.10.2013. Greifbar unter: http://www.bag.admin.ch/themen/ernaehrung_bewegung/05190/13511/index.html?lang=de
- Stamm, H., M. Lamprecht, A. Gebert und D. Wiegand (2013). Vergleichendes Monitoring der Gewichtsdaten von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz. Analyse von Daten aus den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Bern, Genf, Graubünden, Jura, Luzern, Obwalden und St. Gallen sowie den Städten Bern und Zürich. Bericht 2, Bern/Lausanne: Gesundheitsförderung Schweiz.
- Stamm, H.; Bauschatz, A.-S.; Ceschi, M.; Guggenbühl, L.; Lamprecht, M.; Ledergerber, M.; Sperisen, N.; Staehelin, K.; Stronski Huwiler, S.; Tschumper, A.; Wiegand, D. (2016). Monitoring der Gewichtsdaten der schulärztlichen Dienste der Städte Basel, Bern und Zürich. Vergleichende Auswertung der Daten des Schuljahres 2014/2015. Gesundheitsförderung Schweiz Faktenblatt 13, Bern und Lausanne

ABBILDUNG C

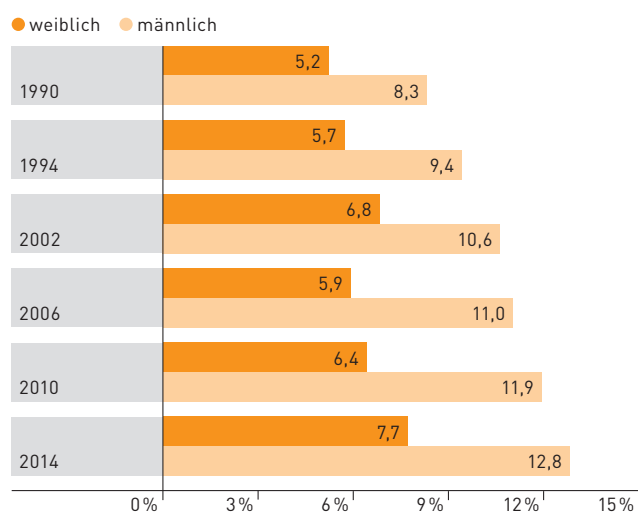
Zusammenhang zwischen dem Anteil übergewichtiger (inkl. adipöser) Kinder und Jugendlicher und Nationalität auf verschiedenen Schulstufen in den Städten Basel, Bern und Zürich (Schuljahr 2014/15)



Quelle: BMI-Monitoring Basel, Bern und Zürich

ABBILDUNG D

Anteil übergewichtiger (inkl. adipöser) 11- bis 15-jähriger Jugendlicher nach Geschlecht, 1990 bis 2014



Quelle: HBSC von Sucht Schweiz, n (ungewichtet): 1990: 10072; 1994: 11576; 2002: 8679; 2006: 8984; 2010: 9331; 2014: 8716